

02 | 2022



St. Michael



Wösendorf



Joching



Weißkirchen



Amtliche Mitteilung | An einen Haushalt | Zugestellt durch Post.at | Foto: Christian Geppner

# Frohe Weihnachten



2023



**21. JULI bis 26. AUGUST 2023**

Komödie von Stefan Vögel

**Es spielen:** Verena Scheitz, Reinhard Nowak, Stephan Paryla-Raky, Margot Ganser-Skofic, Victoria Kirchner, Leila Strahl, Felix Kurmayer und Michael Zallinger

**Regie:** Marcus Strahl

**Bühne:** Martin Gesslbauer

**Bühnenmusik:** Frizz Fischer

**Kostüm:** Christine Zauchinger

**Make-up Design:** Andreas Moravec

**Assistenz:** Birgit Elian

**Aufführungsrechte:** Thomas Sessler Verlag, Wien



**1. bis 9. SEPTEMBER 2023**

Komödie von Kurt Wilhelm

**Es spielen:** Peter Faerber, Stephan Paryla-Raky, Marcus Strahl, Anna-Sophie Krenn, Natascha Shalaby, Leila Strahl, Martin Gesslbauer, Felix Kurmayer, Rudi Larsen und Michael Zallinger

**Regie:** Marcus Strahl

**Bühne:** Martin Gesslbauer

**Bühnenmusik:** Frizz Fischer

**Produktionsdesign:** Andreas Ivancsics

**Kostüm:** Christine Zauchinger

**Make-up Design:** Andreas Moravec

**Assistenz:** Birgit Elian

**Aufführungsrechte:** Kaiser Verlag, Wien

# Bgm Infos

Unser Bürgermeister  
Christian Geppner



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Kinder!

Das Jahr 2022 geht nun zu Ende. Und nicht wenige sind froh darüber. Sicherlich: das vergangene Jahr hat alle gefordert. Der Ukraine-Krieg hinterlässt seine Spuren in uns allen. Menschen auf der Flucht, abscheuliche Bilder der Zerstörung und unfassbares menschliches Leid sind mittlerweile Alltag. Auch die Energiekrise macht vielen von uns Sorgen. Die Inflation und die damit steigenden Lebenshaltungskosten in allen Bereichen stellt viele vor finanzielle Probleme. Nicht zuletzt die Klimakrise, die beinahe in den Hintergrund gedrängt wird, aber die Weltgemeinschaft vor große Herausforderungen stellt. Man könnte also sagen: gut, dass 2022 bald vorbei sein wird. 2023 wird es hoffentlich besser.

Ich möchte Ihnen und euch

allen aber Mut machen. Wir leben in einem sicheren und unglaublich reichen Land. Und trotz aller politischen Spannungen und Turbulenzen sind wir Bürger einer stabilen Demokratie.

Für die Verantwortlichen unserer Gemeinde, ob politische Vertreter, die Gemeindeverwaltung oder unsere Freiwilligenorganisationen und Vereine hat sich wieder gezeigt: miteinander schaffen wir viel. Die Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung soll uns das zeigen.

Die laufende Gemeinderatsperiode geht nun in die zweite Halbzeit. Vieles haben wir gemeinschaftlich umgesetzt, und es gibt noch viele Ideen und bereits in Umsetzung begriffene Projekte. Eine Halbbilanz finden Sie im Blatt-

inneren.

Danke an alle, die sich zum Wohle unserer Gemeinschaft einbringen. Danke an die Mitglieder des Gemeinderates und der Verwaltung. Dank gebührt allen Freiwilligen und unseren Vereinen, die unsere Orte lebenswert machen.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel wünsche ich im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung allen friedvolle Stunden im Kreis der Menschen, die uns wichtig sind. Für die Kinder hoffe ich, dass alle Wünsche ans Christkind in Erfüllung gehen.

Ihnen und euch allen ein gutes Jahr 2023 wünscht sehr herzlich

Ihr/euer  
Bürgermeister  
Christian Geppner





## Ferienbetreuung 2022

Rückblick.

Seite 8



## Ab ins Gelbe

Der Gelbe Sack nimmt mehr.

Seite 26





# inhalt

## Seniorenausflug

Fahrt mit der Wachaubahn.

Seite 9

## Leitbild Bauen

Bauen im Welterbe Wachau.

Seite 12

## „Robert Rath Platz“

Anlässlich des 95. Geburtstages.

Seite 27

- 06 Tourismus & Weinbau
- 07 Jeder Baum zählt
- 08/09 Bildung & Kultur
- 10/11 Zivilschutz
- 12 Leitbild Bauen
- 14 Energie, Rollfähre & Bauhof
- 15 Notariat Spitz
- 16 Veranstaltungskalender 2023
- 17 Halbzeitbilanz
- 18/19 Rathausinfos
- 20/21 Feuerwehr Weißenkirchen
- 22/23 Landtagswahl
- 24 NÖLI Geburtstagsaktion
- 25 MGV D´Wachauer
- 26 Ab ins Gelbe
- 27 Eröffnung Robert Rath Platz
- 28/29 Mittelschule Spitz
- 30/31 Volksschule Weißenkirchen
- 32 USC Weißenkirchen
- 33 Bausprechtage 2023
- 34/35 Besondere Anlässe



Wir wünschen Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

**Impressum:** Eigentümer: Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau, Rathausplatz 32, 3610 Weißenkirchen/Wachau; Tel.: +43 (0) 2715 2232, Fax: DW 22, [gemeinde@weissenkirchen-wachau.at](mailto:gemeinde@weissenkirchen-wachau.at), [www.weissenkirchen-wachau.at](http://www.weissenkirchen-wachau.at); | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Christian Geppner | Grafik: Daniela Leitzinger | Für Beiträge, die uns von Vereinen und Organisationen zur Verfügung gestellt werden, kann bezüglich Inhalten oder Fehlern keine Haftung übernommen werden. Die Gemeinde hat betreffend Fotos von Dritten keine Verantwortung zu tragen, die Verantwortung liegt beim Fotografen/Veranstalter. Bei Fotos mit Kleingruppen etc. zwecks Berichterstattung oder bei redaktionellen Beiträgen, diese liegen im überwiegenden Interesse der Gemeinde oder es wurden Einverständniserklärungen eingeholt.



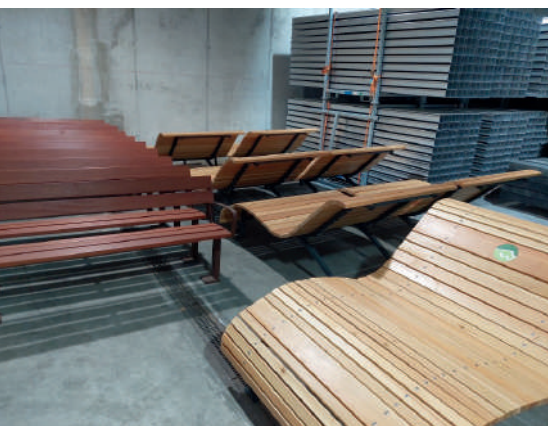
# Liebe BürgerInnen

## Ausschuss I - Tourismus und Weinbau

Liebe Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler!

Kaum hat das Jahr angefangen ist es auch schon wieder vorbei: Begonnen mit dem Austrieb im Weingarten, Weinfrühling, Sonnenwende, Traubenblüte, Weinernte und schließlich die Weintaufe als Abschluss des Weinjahres. Auch in der Gemeindegewissarbeit ist das Jahr wie im Flug vergangen. Neue Projekte wurden initiiert, geplant und umgesetzt. Einige davon will ich Ihnen nun vorstellen.

Entlang des Donaustrands sollen die in die Jahre gekommenen Sitzgelegenheiten ausgetauscht werden. Hierfür wurden neue Bänke und Liegen angeschafft. Die Aufstellung wird nach dem Winter entlang des Donaustrands erfolgen. Der Leader-Verein Wachau-Dunkelsteinerwald hat die Gemeinde dabei unterstützt.



Beim Projekt „Teisenhoferhof“ gibt es ebenfalls Fortschritte zu berichten.

Hauptaugenmerk liegt auf der künftigen Nutzung des Teisenhoferhofs, der viele

verschiedene Aufgaben vereinen soll. Diese zu koordinieren wurde heuer in Angriff genommen:

Der Gemeindegewissausschuss I, unter meiner Leitung, befasste sich im Rahmen mehrerer Sitzungen mit den Möglichkeiten einer künftig besseren Nutzung. Gemeinsam wurden Ideen und Anregungen gesammelt und ausgearbeitet. Im nächsten Jahr sollen Gespräche mit unseren Vereinen zu den Anforderungen an den Hof geführt werden. Ebenso wird die Notwendigkeit von Sanierungen und Modernisierungen der Grundinfrastruktur in Folge mehrerer Rohrbrüche und Stromausfällen geprüft.

Aus all diesen Anregungen wird schlussendlich eine Gesamtprojektstudie, die die Machbarkeit dieser aufzeigen soll, erstellt.

Im Zuge dessen soll auch die Neugestaltung des Marktplatzes sowie eine Möglichkeit der behindertengerechten Erreichbarkeit der Volksschule sowie der Kirche mitgedacht werden.

Die Erstellung dieser Studie wurde nach intensiven Sitzungen erfolgreich bei der Leader Region Wachau-Dunkelsteinerwald eingereicht. Nach derzeitigem Stand kann mit einer Förderung von rund 70% für die Erstellung der Studie gerechnet werden. Im Zuge dessen möchte ich mich herzlich bei Ing. Andreas Melzer und Mag. Michael Wagner (Büro Leader) für die Abwicklung und Unterstützung bei der nicht ganz einfachen Ausschreibungen und der zugehörigen Vorarbeiten bedanken.

Ich wünsche euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Vizebürgermeister  
Andreas Denk







Rast im kühlen  
Baumschatten

## Ein Baum = 10 Klimaanlage

**Bäume leisten vielfältige Funktionen für uns Menschen:** Sie produzieren Sauerstoff, filtern Schadstoffe und Feinstaub aus der Luft. Durch die Fähigkeit CO<sub>2</sub> zu binden, spielen Wälder eine große Rolle in der Eindämmung der Klimaerwärmung.

Bäume halten im Wurzelraum Regenwasser zurück und verhindern Erosion. Durch Beschattung und Verdunstung fühlt es sich unter einem Baum bis zu 18 °C kühler an als in der sonnigen Umgebung. All das macht Bäume zu wichtigen Partnern, wenn es um die Bewältigung von Klimawandelfolgen, wie Hitze, Trockenheit oder Starkregen geht.

In Anbetracht der Zeit, die ein Baum zum Wachsen benötigt, sollte der Erhalt eines Altbaumes immer der Neupflanzung vorgezogen werden. Es geht also um den Erhalt bestehender Bäume und Wälder und

gleichzeitig um die Pflanzung neuer Bäume. Bei Neupflanzungen lohnt sich eine sorgfältige Artenauswahl. Der Baum soll am gewählten Standort auch mit den zu erwartenden weiteren Klimaveränderungen klarkommen. Die richtige Artenwahl, gute Pflanzenqualität, fachgerechtes Einpflanzen und eine konsequente Pflege bilden die Grundlage für einen gesunden Baum, der uns lange mit seinen positiven Funktionen begleitet.

**„Die beste Zeit einen Baum zu pflanzen, war vor zwanzig Jahren. Die nächstbeste Zeit ist jetzt.“** Sprichwort aus Uganda

## Jeder Baum zählt

**Der erste Klimabaum der KLAR!-Region wurde in Furth gepflanzt - 17 weitere folgen.** Wie beeinflussen Bäume das Klima? Warum sind sie für die Anpassung an den Klimawandel wichtig? Das erzählen wir den Schülerinnen und Schülern, wenn wir mit ihnen den Baum pflanzen. Oder wussten Sie, dass ein Baum die Kühlleistung von bis zu zehn Klimaanlagen erreichen kann?

Kinder der 4. VS  
Furth pflanzten  
1. Klimabaum  
© Kurt Farasin



## Erosionsschutz Acker

Bei einer Exkursion nach Leonding gaben Bauamtsmitarbeiter, Landwirte und Experten Einblick in die erfolgreiche Zusammenarbeit für mehr Erosionsschutz. Sickergruben und Dauergrünstreifen im Ackerland vermindern den Austrag von Erde und bremsen das Regenwasser. Auf Basis privatrechtlicher Verträge vergütet die Gemeinde den LandwirtInnen den Mehraufwand. Ein möglicher Ansatz auch für unsere Region? Die weitere Auseinandersetzung mit dem Thema wird es zeigen.

**KLAR!** Das Förderprogramm unterstützt die Anpassung an bereits eingetretene Klimaveränderungen. Das Ziel: negative Folgen minimieren, Chancen nutzen. [www.klima-wdj.at](http://www.klima-wdj.at)



# Bildung & Kultur



## Ferienbetreuung Rückblick

In den Sommerferien organisierte die Marktgemeinde eine Kinderbetreuung. Ich danke den Kindern für die Teilnahme, den Eltern für das Vertrauen und die Anmeldung, dem Familienland NÖ samt Betreuungsteam sowie Frau Magdalena Leitner und Frau Karina Starkl und weiters den Blaulichtorganisationen und den Firmen in der Marktgemeinde.

Folgende Aktivitäten wurden angeboten: Besuch vom Roten Kreuz, Kennenlernen von historischen Gebäuden unserer Marktgemeinde mit Herrn Raimund Korner, Workshop in der Baufirma Schütz, Besuch bei Feuerwehr und Polizei, Malarbeiten mit Frau Elfriede Meder, Töpferarbeiten mit Frau Ingrid Neuhold und Frau Miriam King.



Im nächsten Sommer wird wieder ein Ferienprogramm von der Gemeinde angeboten werden. Ein Informationsschreiben sowie das Anmeldeformular wird dann auf der Gemeindehomepage unter Bürgerservice Ankündigungen zu finden sein bzw. wird den Kindern über die Volksschule bekanntgegeben.



## Ehrungen: Herzliche Gratulation!

Die Gemeinde ehrte bei einem Dämmerstopp mit der Trachtenkapelle Wösendorf am Rathausplatz in Weißenkirchen für langjährige Dienste folgende Personen.

GR Denk-Kiener Silvia  
GR Rosenberger Heinz

Ehrenzeichen in Gold  
Ehrenzeichen in Gold

## Ehrungen anstelle vom Neujahrsempfang 2021 und 2022:

Frühwirth Ingrid, SCW  
Frühwirth Johannes, SCW  
Grael Eduard jun., FF Wkn.  
Hörner Ludwig, PGR Wkn.

Ehrennadel in Bronze  
Ehrennadel in Bronze  
Ehrennadel in Silber  
Ehrennadel in Gold





## Seniorenausflug

Im Rahmen des diesjährigen Seniorennachmittags am 16. August 2022 lud die Marktgemeinde zu einer Fahrt mit der Wachaubahn nach Dürnstein ein. In der "Wachauer Safranmanufaktur" der Familie Kaar erfuhren die Teilnehmer ausführlich über die Geschichte, den Anbau sowie die Verwendung des Safrans. Gestärkt von einer Kaffeejause mit einer Safranhühnerspeise ging es mit der Wachaubahn zurück nach Weißenkirchen. Am Abend klang der Ausflug bei einem Heurigen aus. Begleitet wurden die Senioren von Bürgermeister Christian Geppner sowie Gemeinderat Andreas Pell.



## Tag des offenen Ateliers

Anlässlich des Tages der offenen Ateliers besuchte Gemeinderat Andreas Pell das in Weißenkirchen ansässige "Studio 49" von Frau Ingrid Neuhold. Geboten wurden Grafik, Kunsthandwerk, Keramik sowie Malerei der beiden Künstlerinnen Ingrid Neuhold und Edith Lechner.

## Gemeinsam leben - einander helfen

Nach diesem Motto übernimmt die Marktgemeinde gerne auf Wunsch die Erledigung von Einkäufen und Beschaffung von Medikamenten.

Sie können sich von montags bis freitags in der Zeit von 8:30 bis 11:30 Uhr am Gemeindeamt bei Frau Claudia Stierschneider unter 02715-2232 bei Bedarf melden.

Das Team im Ausschuss 3 mit Andreas Pell, Regina Tauber, Ursula Tasek, Josef Gruber, Hanspeter Huber, Rudolf Schrey, Ulrich Kühnel und Maximilian Weidinger wünscht schöne Weihnachten, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2023!

Ihr gfGR  
Ing. Andreas Pell

# Zivilschutz



Sehr geehrte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen!

Ich wunsche Allen, im Namen des Ausschusses 6, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Wir bedanken uns beim Gemeindegewinn und bei Ihnen für die Zusammenarbeit und wunsche weiterhin viel Gesundheit!

## Hochwasserschutz

2022 wurden wieder einige Einrückungstermine der Garde an unserem Hochwasserschutzsystem ausgebildet. Diese Kooperation ist sehr wichtig, da dadurch alle Elemente alle 2 Jahre mindestens einmal gewartet werden. In den Pumpwerken mussten 2022 die Beleuchtungskörper ausgetauscht werden. Ansonsten läuft unsere Anlage fehlerfrei.

Ich darf mich beim Ausbildungspersonal, Herrn Netter Hannes, unseren Bauhofmitarbeitern und den Feuerwehrkameraden bedanken, die die Ausbildung

durchgeführt haben.

## Selbst- und Zivilschutz

### „Katastrophenschutz geht uns alle an!“

Daher sollte jede Person ein Mindestmaß an Vorsorge für seinen eigenen Bereich treffen, um im Falle einer Katastrophe gerüstet zu sein. Wertvolle Tipps für den Alltag und Katastrophenfall erhalten sie auf der Homepage des Sicherheits-Informationszentrum Weissenkirchen.

[http://www.siz.cc/weissenkirchen\\_w\\_](http://www.siz.cc/weissenkirchen_w_)

## Feuerwehrwesen

Unsere Feuerwehren konnten wir vergangenes Jahr wieder bei wichtigen Investitionen unterstützen.

Der Ankauf eines Neuen Fahrzeuges (LAST) für die FF-Joching, die Grundüberholung der Atemschutzgeräte der FF-Wösendorf und der Ankauf eines neuen zeitgemäßen Rettungssatzes für die FF-Weissenkirchen sind wichtige Investitionen, um den Schutz der Feuerwehrmänner und der Bevölkerung aufrecht zu erhalten.

Danke allen Feuerwehrangehörigen für Euren Einsatz in unserer Gemeinde!

## Christbaumbrände

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag am 6. Jänner haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.



Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an. Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch "Offenes Licht und Feuer" bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft



an. Während der "festlichen Zeit" müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden. Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich satte und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck - und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits durren Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den Flammen zum Opfer.

### Tipps gegen feurige Feste

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.

Wichtigste Regel: Nadelt der Baum schon stark ab,

verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

## Wasserläufe und Bäche

Alle Grundstückseigentümer sind verpflichtet entlang der Bachläufe und Gräben gemäß dem Niederösterreichischen Forstauführungsgesetz §18 - § 21 die Abflussbereiche freizuhalten um mögliche Katastrophen zu verhindern!

Details über die Abflussbereiche entlang der Bachläufe sind im Gefahrenzonenplan ersichtlich und können über den NÖ Atlas abgerufen oder auf der Gemeinde erfragt werden.

Nutzen sie daher die Winterzeit bis zur nächsten Unwetter Saison, um eventuelle Mängel und Schäden zu beseitigen!

Da die Vorsorge eine der wichtigen Säulen des Katastrophenschutzes ist, wird auch 2023 die Wildbachbegehung wieder von einer Fachfirma (Umwelt-erkundung.at) durchgeführt werden.

Die Anwesenheit der Grundstückseigentümer ist nicht erforderlich. Sollten Mängel erkannt werden, werden diese dokumentiert

und sie erhalten ein Informationsschreiben zur Behebung des Mangels.

Vorbeugungsmaßnahmen in Einzugsgebieten:

Räumung von Wildbächen § 101. (6) Jede Gemeinde, durch deren Gebiet ein Wildbach fließt, ist verpflichtet, diesen samt Zuflüssen innerhalb der in ihrem Gebiet gelegenen Strecken jährlich mindestens einmal, und zwar tunlichst, im Frühjahr nach der Schneeschmelze, begehen zu lassen und dies der Behörde mindestens zwei Wochen vorher anzuzeigen. Die Beseitigung vorgefundener Übelstände, wie insbesondere das Vorhandensein von Holz oder anderen den Wasserlauf hemmenden Gegenständen, ist sofort zu veranlassen. Über das Ergebnis der Begehung, über allfällige Veranlassungen und über deren Erfolg hat die Gemeinde der Behörde zu berichten.

Ihr gfGR  
Markus Denk

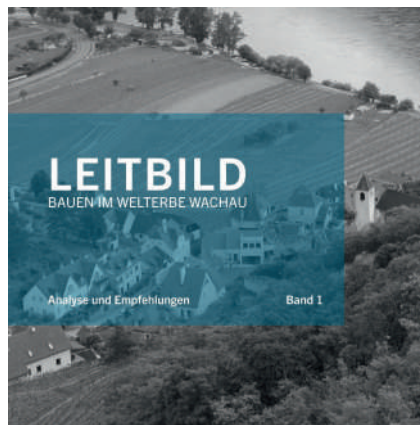


# Leitbild Bauen

## Bauen im Welterbe Wachau - das Leitbild ist da!

Über das Thema „Bauen“ wird in der Wachau oftmals viel und heiß diskutiert. Mit Recht, denn Baukultur und Siedlungsentwicklung sind für eine Kulturlandschaft wichtige Charakteristika. Auch der Erhalt des UNESCO-Welterbetitels kann davon abhängen. Das Leitbild soll zukünftig eine einheitliche Strategie für Bauvorhaben in der Welterberegion Wachau bieten und so das Bewusstsein für einen sensiblen Umgang mit unserer Kulturlandschaft stärken.

Die Welterbegemeinden Wachau, das Land NÖ und das Bundesministerium beauftragten vor vier Jahren die Experten für Baukultur Michael Kloos (Aachen) und Cristian Abrihan (Wien), ebensolche Leitlinien zu erarbeiten. In mehreren Dialogprozessen mit BürgerInnen, ExpertInnen, ICOMOS Austria, BürgermeisterInnen und Landesbehörden haben sich die Verfasser intensiv mit der Wachauer Baukultur auseinandergesetzt. Das Ergebnis ist eine zweibändige Publikation, das „Leitbild – Bauen im Welterbe Wachau“. Der erste Band umfasst die Aus-



gangspunkte für die Analyse, sowie Empfehlungen. Der zweite Band dient als Beispielkatalog für die tatsächliche zukünftige Anwendung. Am 12. Oktober 2022 fand die Präsentation im Schloss Spitz im feierlichen Rahmen statt.

Das Leitbild liegt ab sofort für alle BauwerberInnen und Interessierte auf den Gemeindeämtern der Wachaugemeinden auf und steht auch jederzeit zum kostenlosen Download unter [www.weltkulturerbewachau.at/architektur/leitbild-zum-bauen-in-der-wachau](http://www.weltkulturerbewachau.at/architektur/leitbild-zum-bauen-in-der-wachau) bereit.



### Verein Welterbegemeinden Wachau

Schlossgasse 3  
3620 Spitz  
Tel.: 02713/30 000





v.l.n.r.: Holzbaumeister P. Raffetseder, J. Latzenhofer und  
Bmstr. DI (FH) A. Schütz

Unser Dachdecker -  
Vizeweltmeister  
Johannes Latzenhofer,  
sowie das gesamte  
Schütz Team bedanken  
sich für die gute  
Zusammenarbeit, das  
entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen Ihnen ein  
frohes Fest, besinnliche  
Feiertage sowie einen  
erfolgreichen Start in  
das Jahr 2023



Bauunternehmen  
Zimmerei - Dachdeckerei

**Schütz**

Weißkirchen - Kottes - Krems  
[www.schuetz-bau.cc](http://www.schuetz-bau.cc) T +43 2715/2298

Wir sind Mitglied der  
**ABAU**



Weltmeisterschaft der Dachdecker in St. Gallen (CH): Fertiggestelltes Gewerk von J. Latzenhofer



# Energie, Rollfähre & Bauhof



Sehr geehrte Weißenkirchnerinnen und Weißenkirchner!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich wieder einmal dem Ende zu. Es freut mich, dass wir im heurigen Jahr wieder zahlreiche Maßnahmen umsetzen konnten. Weitere Projekte wurden bereits in den Ausschusssitzungen besprochen und im Budget 2023 festgehalten.

Ich blicke optimistisch ins nächste Jahr und freue mich für unsere Marktgemeinde das geplante Arbeitsprogramm wieder erfolgreich durchzuführen und darüber berichten zu dürfen.

Sollten Sie Wünsche, Beschwerden oder Anregungen an unseren Ausschuss haben, scheuen Sie sich nicht, mich oder ein Ausschussmitglied zu kontaktieren. Wir sind gerne bemüht im Rahmen unserer Möglichkeiten Ihre Anliegen zu bearbeiten.

Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeiter des Bauhofes und der Rollfähre sowie dem Rathausteam für die großartige Zusammenarbeit!

Als Referent des Ausschusses 2 möchte ich Ihnen allen, stellvertretend für meine Ausschussmitglieder, ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für 2023 wünschen.

Ihr gfGR Markus Huber

## Nachruf Anton Sternecker

Am Donnerstag, dem 13. November 2022 ist unser Rollfährekapitän Anton Sternecker völlig unerwartet im 60. Lebensjahr von uns gegangen. „Sterzi“ war bei Dienstgeber und Kollegen vor allem für sein handwerkliches Geschick und seine humorvolle und positive Art sehr geschätzt. In den zehn Jahren als Fährmann hat er wohl tausende Menschen sicher ans andere Ufer gebracht. Auf seine eigene letzte Überfahrt konnte er sich nicht mehr vorbereiten. In Gedanken sind wir bei seiner trauernden Familie. Ruhe in Frieden, „Sterzi“!







MAG.IUR. KERSTIN  
**FRIEDRICH**  
ÖFFENTLICHE NOTARIN

# Notariat Spitz

## Die Zeichen auf Veränderung

**Mag. Kerstin Friedrich tritt die Nachfolge von Mag. Martin Kitzler als öffentliche Notarin in Spitz/Donau an.**

Die 34-jährige Juristin wird das Amt der öffentlichen Notarin mit dem Stichtag 01.02.2023 antreten und die bestehende Amtskanzlei an der Adresse: 3620 Spitz/Donau, Hauptstraße 31 fortführen.



### Werdegang

Mag. Friedrich maturierte am Realgymnasium BRG-Ringstraße in Krems/Donau, studierte an der juristischen Fakultät in Wien Rechtswissenschaften und absolvierte ihr Gerichtsjahr bei der Staatsanwaltschaft sowie dem Bezirksgericht Krems/Donau. Die letzten 9 Jahre war Mag. Friedrich als Notariatskandidatin im Notariat Langenlois beschäftigt, wurde 2019 zur Substitutin bestellt und konnte bereits so einiges an Berufserfahrungen sammeln.

„Ich freue mich sehr darüber, mir den Wunsch der unternehmerischen Gestaltung einer eigenen Notariatskanzlei erfüllen zu können und nunmehr mein Berufsziel erreicht zu haben“, so die neue Notarin. Vor dem Wechsel von Langenlois nach Spitz/Donau stehen noch etliche organi-

satorische Tätigkeiten an. Die IT-Infrastruktur wird komplett erneuert und ein neues Kanzleiverwaltungsprogramm angeschafft. Auch Personal sucht die junge Notarin noch (1 Vollzeitkraft und 1 Teilzeitkraft) und freut sich auf zahlreiche Bewerbungen. Neben den üblichen notariellen Dienstleistungen wie der Errichtung von Schenkungs- und Übergabeverträgen, Kaufverträgen, Beglaubigungen, unternehmensrechtliche bzw. gesellschaftsrechtliche Verträge, Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen und Testamenten, ist sie auch Ansprechpartnerin für die Abwicklung von Verlassenschaften und bietet die Einsicht in das Grund- und Firmenbuch an. Kompetente und verständnisvolle Betreuung liegt der neuen Notarin besonders am Herzen.

Aktuell lebt Mag. Friedrich in ihrer Heimatgemeinde Langenlois, sie hat aber an der malerischen Wachau mit ihrem besonderen Flair bereits Gefallen gefunden und freut sich auf die spannende Aufgabe in dieser schönen Gegend.

Zu erreichen ist das Notariat Friedrich in Spitz/Donau unter der bisherigen Telefonnummer 02713 / 2328, im bekannten Amtslokal in 3620 Spitz, Hauptstraße 31. Bewerbungen bitte per E-Mail an: [office@notariat-friedrich.at](mailto:office@notariat-friedrich.at)

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Da ich mit Wirksamkeit vom 01.02.2023 zum öffentlichen Notar in Krems an der Donau (Amtsstelle Krems I, Notariat Dr. Norbert Zeger mit dem Amtssitz in 3500 Krems an der Donau, Obere Landstraße 34 (Schmidgasse 2), ernannt wurde, möchte ich mich auf diesem Wege für die bisherige gute Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Die Amtsstelle Spitz wird voraussichtlich in den derzeitigen Räumlichkeiten von Mag. Kerstin Friedrich fortgeführt werden und wünsche ich meiner Amtsnachfolgerin für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Mag. Martin Kitzler





## Jänner

- 07.-08.01.** Theater „Junggesellenabschied“- *Wachauhalle*
- 07.01.** Knödelwanderung - *Gemeindegebiet Wkn.*
- 14.-15.01.** Theater „Junggesellenabschied“- *Wachauhalle*
- 20.01.** Neujahrsempfang - *Wachauhalle*

## Februar

- 18.02.** Faschingsumzug - *Gemeindegebiet Wkn.*

## März

- 04.03.** Frühlingserwachen - *Wachauhalle*
- 23.03.** Blutspendeaktion - *Wachauhalle*

## April

- 14.04.** Eröffnung Ausstellung „Wachaustraße“ - *Teisenhoferhof*
- 15.04.** Eröffnung Ausstellung „100 Jahre USCW“ - *Teisenhoferhof*
- 30.04.** Seiberer Bergpreis - *Seiberer Kurve u. Wachauhalle*

## Mai

- 06.-07.05.** Wachauer Weinfrühling - *in teilnehmenden Betrieben*
- 13.05.** Jugendtag SCW - *Sportplatz*

## Juni

- 04.06.** Erstkommunion- *Pfarrkirche Weißkirchen*
- 08.06.** Fronleichnam- *Pfarrkirche Weißkirchen*
- 17.06.** Sonnenwende - *Donaulände Weißkirchen*
- 18.06.** Liederabend MGV D'Wachauer - *Teisenhoferhof*

## Juli

- 01.07.** Eröffnung Ausstellung „Alexander Bisenz“ - *Teisenhoferhof*
- 07.-09.07.** Wachauer Kirtag - *Teisenhoferhof*
- 21.-23.07.** Wachaufestspiele „Von wegen Mariandl“ - *Teisenhoferhof*
- 26.07.** Blutspendeaktion - *Wachauhalle*

## August

- 04.-06.08.** Wachaufestspiele „Von wegen Mariandl“ - *Teisenhoferhof*
- 11.-13.08.** Rieslingfest - *Teisenhoferhof*
- 18.-20.08.** Wachaufestspiele „Von wegen Mariandl“ - *Teisenhoferhof*
- 25.-26.08.** Wachaufestspiele „Von wegen Mariandl“- *Teisenhoferhof*
- 27.08.** Wachaufestspiele „Konzert Peter Alexander“ - *Teisenhoferhof*

## September

- 01.-03.09.** Wachaufestspiele „Der Brandner Kaspar“ - *Teisenhoferhof*
- 03.09.** ÖKB Gedenktag - *Friedhof Wkn.*
- 08.-09.09.** Wachaufestspiele „Der Brandner Kaspar“ - *Teisenhoferhof*
- 10.09.** Wachaufestspiele „Konzert Merci Udo Jürgens“ - *Teisenhoferhof*
- 17.09.** Wachamarathon - *B3 Bundesstraße*
- 24.09.** Erntedankfest - *Pfarrkirche Wkn.*
- 30.09.** Sturmtage - *Teisenhoferhof*

## Oktober

- 01.10.** Sturmtage - *Teisenhoferhof*
- 22.10.** Erntedankfest - *Pfarrkirche Wös.*

## November

- 04.-05.11.** Woll- und Stoffmesse - *Wachauhalle*
- 11.11.** Wachauer Weintaufe- *Teisenhoferhof*
- 25.-26.11.** Adventmarkt - *Teisenhoferhof*

## Dezember

**Keine Veranstaltungen bekanntgegeben!**

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungskalender aktuell auf [www.weissenkirchen-wachau.at](http://www.weissenkirchen-wachau.at)

Foto: © Martin Hesz



# Halbzeitbilanz

Die laufende Gemeinderatsperiode startet nun in die 2. Halbzeit. Daher ist es Zeit, eine Halbzeitbilanz zu ziehen und kommende Vorhaben zu skizzieren.

## Konnte bereits umgesetzt werden:

- Thermische Sanierung der Wachauhalle
- Neubau des Funcourts/ Sanierung der Spielplätze
- Verlegung des Bauhofes zur HWS- Halle nach Joching
- Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Fertigstellung des Gefahrenzonenplanes für alle Katastralen
- Fertigstellung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes
- Sanierung unserer Hiatahütten

## Hat uns auch beschäftigt...

- Corona: Einrichtung einer Teststraße in der Wachauhalle, Unterstützung der Antikörperstudie der DPU (Danube Private University)
- „Klosterhöfe online“ (Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Universität Salzburg)
- Sanierung der Pfarrkirche Weißenkirchen
- Ukraine- Hilfsprojekt

## Derzeit in Umsetzung (Fertigstellung geplant für 2023)

- Bebauungsplan/ Wachauzonenplan für alle Katastralen
- Verkehrskonzept Weißenkirchen
- Langfrist- Konzept für unsere drei Feuerwehren
- Machbarkeitsstudie für den Teisenhoferhof
- Digitaler Leitungskataster
- Neubau der Schildbachbrücke
- Fit- Parcours am Donaustrand

## Weiters geplant:

- Erneuerbare Energie: Nutzung der öffentlichen Gebäude für PV- Anlagen
- E- Tankstellen

Bei allen Projekten werden wir auch weiterhin die Finanzierbarkeit im Auge behalten. Wir konnten aufgrund sparsamer Planung die gesamte KIP- Förderung der Bundesregierung in Anspruch nehmen (Kommunales Investitionspaket/ „Gemeinde-milliarde“).

Die beiden Projekte Studie Teisenhoferhof sowie Bebauungsplan/ Wachauzonenplan wurden als EU-Leader-Projekte eingereicht und werden zu je 70% gefördert.

KIP 2 wird der Marktgemeinde Weißenkirchen im Jahr 2023 etwa € 148000,- an Förderung bringen. Wir werden auch hier sorgsam planen.

Anmerken möchte ich, dass alle diese Projekte gemeinschaftlich geplant und umgesetzt werden konnten. Das ging und geht nur durch intensiven Einsatz aller Beteiligten, des Gemeindevorstandes, des Gemeinderates und der Verwaltung.

Danke für das Miteinander!

Ihr Bürgermeister  
Christian Geppner e.h.

# Rathaus Infos

## Saisonstart 2022/23 Jauerling

Die Wintersaison am Jauerling hat bereits am 16. Dezember 2022 begonnen. Der Hüttenwirt und sein Team freuen sich Sie begrüßen zu dürfen.

Die genauen Betriebszeiten und Ferienzeiten für den Winter 2022/23 finden Sie auf der Website. [www.jauerling.at](http://www.jauerling.at)

Für alle Einwohner der Gesellshaftergemeinden Aggsbach, Dürnstein, Emmersdorf, Krems, Maria Laach, Mühldorf, Spitz, Weißenkirchen, nur gegen Vorlage eines Lichtbild-Ausweises bzw. Meldzettels, gibt es eine ermäßigte Saisonkarte.

Saisonpässe sind ab Liftbetrieb (voraussichtlich 02.12.2022) an der Liftkasse am Jauerling erhältlich. Gutscheine können im Vorverkauf unter [lift@jauerling.at](mailto:lift@jauerling.at) bestellt werden.

Saisonkarte normal/  
ermäßigt:

Erwachsene € 215/€ 175  
Jugendliche € 199/€ 162  
Kinder € 160/€ 131

## „Zivilschutz ist nie zu viel Schutz“ Neue Sirene für den Ortsteil Weitenberg



Um die Sicherheit und rechtzeitige Information der Bevölkerung im Ernstfall in den Ortsteilen Weitenberg und Ziegelofen gewährleisten zu können, wurde neben dem Wasserhochbehälter der Gemeinde am Weitenberg eine Sirene montiert. Diese dient in erster Linie zur Warnung der Bevölkerung bei verschiedensten Gefahren. Hierzu zählt nicht nur der Kernkraftwerkunfall oder Chemieunfälle. Zum Beispiel wurde beim Hochwasser 2013 eine Zivilschutzwarnung und ein Zivilschutzalarm ausgelöst. Damit wurde die Bevölkerung entlang der Donau gewarnt und anschließend aus dem Gefahrenbereich evakuiert.

Da es schon in der Vergangenheit zu Problemen bei der Alarmierung der Feuerwehr gekommen ist, kann damit die Alarmierung der Feuerwehrmitglieder aus den Ortsteilen Weitenberg und Ziegelofen ebenfalls sichergestellt werden. Die Marktgemeinde Weißenkirchen bedankt sich bei Feuerwehrkommandant Heinrich Mang für die Initiative und Organisation der Sirene, die völlig kostenlos zu Verfügung gestellt wurde. Herzlichen Dank an den Bauhof unter Werner Kranister für die Vorbereitungsarbeiten und an die FF Weißenkirchen für die Hilfe bei der Montage. Den Anschluss stellte die Firma Wania aus Kottes her.

Alles Gute im neuen Jahr wünscht Zivilschutzbeauftragter GR Florian Stierschneider!

## Trinkwasser-Untersuchungsergebnisse 2022

Parameter	Ortsnetz Weißenkirchen	Ortsnetz Joching	Ortsnetz Wösendorf u. St.Michael	Parameterwert
Nitrat als NO <sub>3</sub> in mg/l	10.3	10.3	10.3	max. 50
Summe Pestizide in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.5
Aldrin in µg/l	< 0.01	< 0.01	< 0.01	max. 0.03
Dieldrin in µg/l	< 0.01	< 0.01	< 0.01	max. 0.03
Heptachlor in µg/l	< 0.01	< 0.01	< 0.01	max. 0.03
Heptachlorepoxyd in µg/l	< 0.01	< 0.01	< 0.01	max. 0.03
Sonstige Pestizide in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.1
gefundenes Pestizid in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.1
gefundenes Pestizid in µg/l	0.000	0.000	0.000	max. 0.1
pH-Wert	7.6	7.6	7.6	
Gesamthärte in °dH	13.5	13.5	13.5	
Carbonhärte in °dH	11.5	11.5	11.5	
Calcium als Ca in mg/l	68.7	68.7	68.7	
Magnesium als Mg in mg/l	18.1	18.1	18.1	
Natrium als Na in mg/l	13.6	13.6	13.6	
Kalium als K in mg/l	3.6	3.6	3.6	
Chlorid als Cl in mg/l	22.1	22.1	22.1	
Sulfat als SO <sub>4</sub> in mg/l	33.5	33.5	33.5	



## Jagdpacht

Die Auszahlung des Jagdpachtes für das Jahr 2022 findet in der Zeit vom 2. Jänner bis 31. Jänner 2023 während der Amtsstunden im Rathaus Weißenkirchen statt.

## Nächtigungstaxe

Die Nächtigungstaxe wird sich im Jahr 2023 nicht ändern, sondern bleibt wie bisher auf € 1,60 pro Nacht und Person.

## Wasserzählerstände

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Wasserzählerstand abzulesen und den zugesendeten Abschnitt ausgefüllt am Gemeindeamt bis spätestens 15. Jänner 2023 abzugeben.

## Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen

Die üblicherweise zum Jahreswechsel verwendeten „Scherzartikel“ fallen größtenteils unter die Klasse II der pyrotechnischen Gegenstände (Kleinf Feuerwerk, Gesamtgewicht von 3-50g). Diese dürfen nicht verwendet werden von Personen unter 18 Jahren, in geschlossenen Räumen, im Ortsgebiet und innerhalb bzw. unmittelbar in der

Nähe größerer Menschenansammlungen.

Übertretungen werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu € 2.180.- oder mit Arrest bis zu 6 Wochen bestraft.

## Winterdienst

Die Straßenmeisterei Spitz ersucht die Gemeindebürger um Beachtung der Straßenverkehrsordnung. Für den Winterdienst - Befahrung durch den Schneepflug - soll bei Engstellen die Untere und Obere Bachgasse für den öffentlichen Verkehr von parkenden Autos freigehalten werden! Die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet haben dafür zu sorgen, dass entlang ihrer Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. **Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen. Das Räumgut darf nicht auf**

## die Fahrbahn geschaufelt werden!

Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.

Ebenso haben Sie ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern Ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.



## Friedenslichtaktion

Auch heuer wird von der Feuerwehrjugend am 24.12. zwischen 10.00 und 14.00 Uhr im Feuerwehrhaus Weißenkirchen das Friedenslicht verteilt. Alle Weißenkirchnerinnen und Weißenkirchner sind herzlich eingeladen, dieses leuchtende Weihnachtssymbol abzuholen.

FF Weißenkirchen

# Feuerwehr Weißenkirchen

## 2. Halbjahr brachte Stromausfall und Unfälle

Eine ruhigere Sommerzeit gab es für die Florianis aus Weißenkirchen nicht. Mit zwei Brandeinsätzen Anfang Juli begann die Einsatzserie. Eine verdächtige Rauchentwicklung in einem Waldstück oberhalb des Fußballplatzes stellte sich glücklicherweise als Fehlalarm heraus. Als am 11. Juli in Weißenkirchen und Umgebung der Strom ausfiel, lief beim Feuerwehrkommandanten schon kurz vor der Alarmierung das Handy heiß – ein Trafobrand im Ortsteil „Auf der Burg“ war die Ursache. Kurz darauf wählten Anrainer den Feuerwehrnotruf. Bei der Alarmierung durch die Bezirksalarmzentrale war aber bereits der Strom ausgefallen und die Sirenen heulten nicht. Nur per Handy erreichte der Alarm die Feuerwehrmitglieder. Der verständigte EVN Mitarbeiter stellte einen zerstörten 20kVA Leistungsschalter fest. Noch während des Feuerwehreinsatzes konnte die Stromversorgung für die Bevölkerung wiederhergestellt werden. Der Schaden im Trafo konnte bereits am nächsten Tag behoben werden.



Wie schon im Frühjahr, war der Seiberer wieder Anziehungspunkt für zahlreiche Motorradfahrer. Am Sonntag, 24. Juli 2022, gegen 12:30 Uhr, stürzte ein Motorradfahrer in einer Kurve auf der Seiberstraße Richtung Ottenschlag und das Motorrad wurde gegen die Leitschiene geschleudert. Die extrem trockene Böschung fing aufgrund der heißen Fahrzeugteile sofort Feuer. Von der Bezirksalarmzentrale Krems wurden die FF Weißenkirchen und FF Dürnstein zur Menschenrettung und Böschungsbrand alarmiert. Der schwer verletzte Lenker wurde mit dem Notarzhubschrauber Christophorus 2 ins Universitätsklinikum Krems geflogen. Der Böschungsbrand konnte rasch gelöscht werden.



Drei Fahrzeugbergungen gab es Ende Juli bis Anfang August zu bewältigen. Am 27. Juli wurde die FF Wösendorf mit den Hebekissen bei einer Bergung in den Weinbergen unterstützt. Ein umgestürzter Traktor am Vorderseiber konnte mittels Seilwinde wieder rasch aufgestellt werden. Nach einem Verkehrsunfall am Donnerstag, 11. August 2022, auf der L78 – Seiberstraße, wurde die FF Weißenkirchen zur Unterstützung



des Abschleppdienstes gerufen. Ein Pkw war frontal gegen eine Parkplatzabgrenzung geprallt. Mittels Krans konnte das Fahrzeug auf den Abschleppanhänger verladen werden.

Von einer Minute zu anderen fegte ein heftiger Sturm am Donnerstag, 18. August, auch über Weißenkirchen. Gegen 18:15 Uhr wurde ein umgestürzter Baum über die Fahrbahn der L78 – der Seiberstraße gemeldet. Mittels Motorkettensäge wurde die Straße wieder frei gemacht. Zum Glück streifte der Sturm das Ortsgebiet. Weiter östlich entstanden größere Schäden mit rund 70 Unwettereinsätzen im gesamten Bezirk Krems.

Zu einem Fahrzeugbrand auf der L7094 zwischen Weißenkirchen und Weinzierl am Walde wurden am Dienstag, 23. August 2022, gegen 13:30 Uhr, die Feuerwehren Weißenkirchen und Weinzierl von der Bezirksalarmzentrale Krems alarmiert. Vorbeikommende Autolenker wählten den Feuerwehrnotruf 122, nachdem ein Sattelschlepper beim linken Vorderrad zu rauchen begann. Beim Eintreffen der FF Weißenkirchen war der Brand bereits gelöscht. Nach einer Nachkontrolle konnte der Lkw seine Fahrt fortsetzen.



Während der Lesezeit mussten weitere vier Einsätze abgearbeitet werden. Ein Motorschaden verursachte einen Ölaustritt bei der Einfahrt Weißenkirchen Ost, der mittels Ölbindemittel beseitigt werden konnte. Ein am Dach liegender Pkw galt es nach einem Verkehrsunfall in der Grubstraße zu bergen. Der Lenker blieb unverletzt und konnte sich selbstständig aus dem Fahrzeug befreien. Ein Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen wurde am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2022, gegen 11 Uhr auf der B3 zwischen Dürnstein und Weißenkirchen gemeldet. Ein Großaufgebot an Rettungskräften wurde an die Unfallstelle entsandt. Laut Meldung vom Roten Kreuz Krems wurden 2 Personen schwer verletzt und 2 Personen leicht verletzt.

Bereits am nächsten Tag wurde die FF Weißenkirchen erneut zu einem Einsatz alarmiert. Gegen 14 Uhr, am 27. Oktober 2022, alarmierte der Disponent der Bezirksalarmzentrale Krems die Freiwillige Feuerwehr Weißenkirchen zu einem Pkw im Graben. Zum Glück wurde das Fahrzeug stehend auf einem Feldweg vorgefunden und konnte nach kurzer Hilfeleistung die Fahrt fortsetzen.

Weitere Hilfeleistungen und Unterstützungen mit den Kranfahrzeug für die Gemeinde konnten verzeichnet werden, sowie zahlreiche Tätigkeiten im Übungs- und Dienstbetrieb. Insgesamt wurden 3.100 Stunden bis Anfang Dezember für die Sicherheit der Bevölkerung geleistet!

Die Mitglieder der FF Weißenkirchen wünschen sichere Weihnachten und ein unfallfreies neues Jahr 2023!

# Landtagswahl

## Wahlservice

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt.

Wahlkarten können seit dem 08.11.2022 beantragt werden. Die Beantragung kann schriftlich oder mündlich (NICHT telefonisch) erfolgen. Es besteht die Möglichkeit, die Wahlkarte über die Internetmaske [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) zu beantragen. Aufgrund der Landtagswahlordnung müssen die Wahlkarten für diese Wahl eingeschrieben und per RSb versendet werden.

**TIPP:** Eine persönliche Beantragung am Gemeindeamt **mit sofortiger Ausfolgung der Wahlkarte** wird voraussichtlich ab 10.01.2023 möglich sein, weil erst dann die erforderlichen Drucksorten vorliegen werden. **Bei dieser Wahl besteht außerdem die Möglichkeit bei der Abholung der Wahlkarte SOFORT ZU WÄHLEN und die Wahlkarte am Gemeindeamt abzugeben.**

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher

bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekуверт. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder elektronisch im Internet.



Abbildung: Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation! Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!



Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

#### **Wählen mit Wahlkarten:**

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **29.01.2023** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen

## Allgemeines zum Landtag

Alle demokratischen Verfassungen trennen die staatliche Gewalt in Gesetzgebung, Verwaltung und Gerichtsbarkeit. In Österreich kommt dazu, dass sowohl die Gesetzgebung als auch die Verwaltung auf den Bund und die neun Bundesländer aufgeteilt sind. Die gesetzgebende Gewalt eines Bundeslandes obliegt dem Landtag, die vollziehende der Landesregierung.

Der Landtag wird für die Dauer von 5 Jahren gewählt. Der Ablauf einer Landtagswahl ist durch die NÖ Landtagswahlordnung 1992 geregelt. Der Landtag besteht aus 56 Abge-

ordneten. Die Abgeordneten werden in 20 Wahlkreisen (entsprechend den Bezirken, 4 Statutarstädte [Krems, St. Pölten, Waidhofen/Ybbs, Wiener Neustadt] gehören zu dem gleichnamigen bzw. sie umgebenden Bezirk) gewählt. Die Zahl der Abgeordneten pro Wahlkreis richtet sich nach der Bevölkerungsanzahl. Kandidaten werden durch die Parteien nominiert. Für die Kandidatur einer Partei in einem Bezirk werden mindestens 50 Zustimmungserklärungen benötigt. Die Kandidaten müssen das 18. Lebensjahr spätestens am Tag der Wahl vollendet haben. Eine Partei muss mindestens 4% der gültigen Stimmen auf sich vereinigen oder in einem Wahlkreis ein Mandat erreichen, um in den Landtag zu kommen.

#### **Ergebnisse der Landtagswahl 2018**

Wahlberechtigte: 1.386.356  
 Abge. Stimmen: 922.807  
 ungültige Stimmen: 14.468  
 gültige Stimmen: 908.339

Das Ergebnis:

ÖVP: 49,63 Prozent  
 SPÖ: 23,92 Prozent  
 FPÖ: 14,76 Prozent  
 GRÜNE: 6,43 Prozent  
 WFNOE: 0,04 Prozent  
 NEOS: 5,15 Prozent  
 CPÖ: 0,06 Prozent

# News

## NÖLI Geburtstagsaktion

Der NÖLI feiert seinen 20. Geburtstag und alle feiern mit! Für abgegebene NÖLIs erhalten die Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes Krems ab sofort einmalig eine Flasche Sonnenblumenöl als Dankeschön! Einfach in einem der 17 Wertstoffsammelzentren abgeben! So lange der Vorrat reicht!

Mehr als eine Million Liter Speisefett sammelten die Bewohner\*innen des Bezirkes Krems seit dem Bestehen des NÖLI-Sammelsystems. Gemeinsam mit allen anderen Haushalten in Niederösterreich wurden in den vergangenen 20 Jahren fast 19 Millionen Liter Alt Speiseöl und -fett gesammelt, die in Folge zu Biodiesel verarbeitet wurden.

www.tkwosendorf.at



Spiel mit  
bei der  
Trachtenkapelle  
Wosendorf

Männergesangs- und Theaterverein

D'Wachauer Weissenkirchen

**THEATER**

**JUNGGESELLENABSCHIED**

Turbulente Komödie von Regina Rösch



**Aufführungen 2023 - Wachauhalle**

Samstag, 7. Jänner 19:00 Uhr    Samstag, 14. Jänner 19:00 Uhr  
Sonntag, 8. Jänner 17:00 Uhr    Sonntag, 15. Jänner 17:00 Uhr

**Kartenvorverkauf startet am 28.11.2022**

unter folgendem Link [www.mgv-dwachauer.at/tickets/](http://www.mgv-dwachauer.at/tickets/) und in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen (v.a. Trafiken etc.)  
Restkarten an der Abendkasse

www.theaterwachau.com



# Faschings umzug

Eine Cooperation  
der Kasperl aus Weissenkirchen  
und den Clowns aus Spitz!

**am 18. Februar 2023**

Treffpunkt ab 13:52 Uhr bei der Press(e)-Stelle Joching

So ungefähr zirka 14:47 wollen wir  
in Richtung Ortszentrum Weissenkirchen aufbrechen  
Als Ziel planen wir mal den  
großen Parkplatz beim Bahnhof Weissenkirchen an!





# MGV D'Wachauer

## Rückkehr zur Tradition

Liebe Chor- und Theaterfreunde, Liebe Freunde des MGV D'Wachauer!

Nach den turbulenten Corona-Jahren freut es uns besonders, dass wir als Männergesangs- und Theaterverein D'Wachauer im Jahr 2022 wieder unsere Traditionen pflegen, Konzerte darbieten und für die kommende Theatervorstellung proben dürfen.

Am 19. Juni durften wir nach 2019 erstmalig wieder im Zuge unseres Liederabends im Teisenhoferhof einige unserer besten Stücke unserem treuen Publikum zum Besten geben. Unterstützt wurden wir heuer vom Ensemble Smaragd unter der Leitung von Maria Rupf und dem Blechbläserensemble der Trachtenkapelle Wösendorf. An dieser Stelle darf ich mich als Obmann nochmal für euer Engagement bei der musikalischen Mitgestaltung eines sehr gelungenen Konzerts bedanken. Im August wurde ebenfalls zum ersten Mal nach der Corona Pandemie ein Vereinsausflug unternommen. Auf dem Programm stand eine Theaterfahrt nach Stockerau zum unterhaltsamen Stück „Floh im Ohr“



mit Barbara Kaudelka. Am 14. Oktober fanden im Zuge der Generalversammlung Neuwahlen statt. Der neu aufgestellte Vorstand ist höchst motiviert in den nächsten 3 Jahren tolle Veranstaltungen zu organisieren und unser Publikum gemäß unserer Tradition bestmöglich zu unterhalten.

Derzeit liegt bei der Theatergruppe der gesamte Fokus auf der Darbietung des heurigen Theaterstücks „Junggesellenabschied“ von Regina Rösch. Die Proben laufen unter unserer neuen Regisseurin Bettina Geppner (Assistenz: Andi Raith) bereits seit Ende September auf Hochtouren und wir freuen uns schon sehr endlich wieder Theater in Weißenkirchen spielen zu dürfen. Die turbulente Komödie wird am 7. und 8.

Jänner sowie 14. und 15. Jänner 2023 wie gewohnt in der Wachauhalle aufgeführt. Heuer wird der Kartenverkauf erstmalig über Ö-Ticket abgewickelt, weswegen die letzten Wochen auch organisatorisch aufwendig waren. Karten sind online unter dem Link [www.mgv-dwachauer.at/tickets](http://www.mgv-dwachauer.at/tickets) oder in allen Ö-Ticket Verkaufsstellen erhältlich.

Ich darf allen noch eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches neues Jahr 2023 wünschen und lade besonders die Herren aus der Umgebung ein, bei unserer wöchentlichen Chorprobe teilzunehmen. Sollte ich Ihr Interesse geweckt haben, werfen Sie einen Blick auf unsere Vereinshomepage [www.mgv-dwachauer.at](http://www.mgv-dwachauer.at).

Euer Obmann  
Dieter Machherndl

Ab  
1.1.2023

# Ab ins Gelbe!

## Ab 2023 nimmt der Gelbe Sack mehr!

Bezirk Krems – Die Abfallwirtschaft im Bezirk Krems verändert sich: Ab 1.1.2023 kommen alle Verpackungen, außer Glas und Papier, in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne!

Das betrifft:

- Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z. B. PET-Flaschen, Körperpflege- und Reinigungsmittelflaschen)
- Verpackungen aus Kunststoff (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen)
- Verpackungen aus Metall und Aluminium (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- Verpackungen aus Materialverbund (z. B. Getränkekartons, Knabbergebäck-Verpackungen)
- Verpackungen aus Styropor (z. B. bei Elektronikgeräten)

## Warum kommt das alles ins Gelbe?

Mit Verordnung des Umweltministeriums müssen alle Kunststoffverpackungen ab 1.1.2023 im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt werden. Ab 1.1.2025 müssen auch alle Metallverpackungen „ins Gelbe“. Der GV Krems wird – im Gleichklang mit ganz NÖ – jedoch beide Maßnahmen gemeinsam bereits 2023 umsetzen und somit ein für Niederösterreich einheitliches Sammelsystem schaffen. Alle Infos, was, wie und wo zu entsorgen ist, finden Sie im Trenn-ABC auf [www.gvkrems.at](http://www.gvkrems.at)

„Mit der Sammel-Umstellung im Gelben Sack geht Niederösterreich nun einen einheitlichen Weg in der Verpackungssammlung. Dieser wichtige und richtige Schritt bringt nicht nur eine Vereinfachung für Bürgerinnen und Bürger mit sich, sondern auch eine Verbesserung der Kreislaufwirtschaft. Die Mehrmengen an Verpackungen werden die Weiterentwicklung von Recyclingmöglichkeiten vorantreiben,“ so Anton Pfeifer, Obmann des GV Krems. „Mit der Sammlung aller Kunststoff-Verpackungen ab 2023 machen wir den ersten Schritt. Den zweiten Schritt muss die Verpackungsindustrie machen, indem sie dafür sorgt, dass ab sofort alle Verpackungen auch recyclingfähig sind. Derzeit ist das leider noch nicht der Fall!“ fasst GV Krems Geschäftsführer Gerhard Wildpert die aktuelle Ausgangssituation zusammen.

## Jeder Einzelne kann seinen Beitrag leisten!

Jede Umstellung ist eine Herausforderung, die es gemeinsam zu bewältigen gilt. Daher leisten auch Sie Ihren Beitrag und informieren Ihre Familienmitglieder und Freunde über die Änderung in der Gelben Sack-

Alle Informationen:  
[www.gvkrems.at](http://www.gvkrems.at)

Konkrete Fragen richten Sie bitte an [info@gvkrems.at](mailto:info@gvkrems.at) oder ans Abfalltelefon unter 02734/32 333-33.





# Eröffnung „Robert Rath Platz“

Auf Initiative von Helga Rath anlässlich des 95. Geburtstages ihres Gatten Robert und dem Spitzer Bürgermeister Andreas Nunzer verliehen die Marktgemeinden Spitz/Donau und Weissenkirchen in einem Gemeinschaftsprojekt dem Jubilar den „Robert Rath Platz“. Dieser befindet sich nun beim Schutz- und Sportboothafen vor dem Wassersportclub Spitz, für dessen Bestehen Robert Rath verantwortlich zeigt.

Mit viel Engagement und großen baulichen wie auch finanziellen Hürden hat Robert Rath, damals Obmann des Wassersportclubs, an dieser Stelle den Sportboothafen gebaut. Zur feierlichen Eröffnung des „Robert Rath Platzes“ stellten sich der Bürgermeister von Weissenkirchen Christian Geppner, auf dessen Gemeindegebiet der Spitzer Bootshafen und somit auch der „Robert Rath Platz“ liegt wie auch der Spitzer Bürgermeister Andreas Nunzer ein. „Wir verdanken Robert



Fotos: © Evelyn Müller; v.l.n.r.: Christian Geppner (Bgm Weissenkirchen), Robert Rath, Helga Rath, Andreas Nunzer (Bgm Spitz), Christian Schrey (Obmann WSC);

Rath nicht nur den Bau des Spitzer Boothafens. Unser Jubilar war auch maßgeblich beteiligt an der Etablierung der nun zur Tradition gewordenen und weit über die Grenzen der Region bekannten Sonnwendfeier, war in den fünfziger Jahren Besitzer des Schiliftes am Jauerling und organisierte über mehrere Jahre einen Eislaufplatz am Tennisplatz, um nur einige seiner Tätigkeiten zu nennen“, so Andreas Nunzer. Christian Geppner erinnerte sich in seiner Ansprache an eine Hochsprung-Vorstellung von Robert Rath bei einem Faschingsgshnas und an die spektakulären Fahrzeuge, die dieser immer wieder bei Faschingsumzügen gebaut

hat. „Er war immer aktiv, sportlich und für die Gemeinschaft tätig.“

Der Gemeindaratsbeschluss für die Etablierung dieses Platzes war klarerweise eindeutig und wir freuen uns sehr darüber“, so der Weissenkirchner Bürgermeister.





# MS Spitz

## SPA-Fischen

Nach 2 Jahren Pause konnten wir heuer wieder der Einladung vom VWF-Hollenburg folgen und am Samstag dem 25.6. im Freifach SchulSportAktiv Fischen fahren. 11 Schülerinnen und Schüler folgten gemeinsam mit ihrem Lehrer Clemens Zeller und den Begleitpersonen Stefan und Lukas Lorenz der Einladung und verbrachten eine lustigen Tag an der Zandergrube in Traismauer. Es wurden Karpfen, Schleien und Rotaugen gefangen. Zu mittag aßen wir Pizza, die uns unsere Frau Direktor brachte und erzählten uns die Ereignisse des Tages. Einige davon könnten dem Anglerlatein entspringen.

## Wunder Wald

Die Kinder der 1a und 1b verbrachten einen abenteuerlichen Schultag am Jauerling. Am Mittwoch, den 22.6.22, wurde den Schülerinnen und Schülern das Wunder Wald auf besondere Weise vermittelt. Unter der Leitung von Frau Fachlehrerin Hansal in Kooperation mit den Mitarbeiterinnen des Naturparks Jauerling erlebten die Kinder den Wald. Dabei konnten diese die Natur anhand verschiedener Stationen mit allen Sinnen erfahren. Unterstützung fand dieser tolle Workshop von Frau Fachlehrerin Riesenhuber und von Herrn Fachlehrer Kalchhauser.





## Klimaschutz in der Schultasche

gfGR Cornelia Piewald organisierte für die Spitzer Bildungseinrichtungen schon zum zweiten Mal Klimabündnis-Bildungschecks. Die Kinder der ersten Klasse Mittelschule nahmen am Workshop „Klimaschutz in der Schultasche“ teil. Welche Rolle spielt der Baum in einem Klassenraum? Welche wichtige Funktion erfüllt der Wald für unser Klima? Wie wird Papier hergestellt? Gemeinsam mit Christiane Barth von Klimabündnis Niederösterreich erarbeiteten sie, wie weit und aufwendig der Weg vom Baum zum Papier ist. Im zweiten Teil des Workshops durften die Kinder Papierschöpfen ausprobieren. „Im Workshop wollen wir Ressourcenverbrauch und Möglichkeiten des Klimaschutzes anschaulich machen und ein Bewusstsein für die Zusammenhänge in Ökosystemen schaffen. Dies erreichen wir spielerisch und experimentierend.“, erklärt Christiane Barth.



## Advent im Schloss

Nach längerer Pause wurden wir heuer wieder eingeladen, den Spitzer Advent im Schloss mitzugestalten. Die Schüler\*innen und das Team der MS Spitz präsentierten mit zwei Liedern „Be A Light“ und „s’Liacht is do“, im englischen Kurzspiel „Santa Claus is coming to Town“, dem selbst umgeschriebenen Gedicht „Weihnachten ist wie diese Schachtel“ und in einer Tanzchoreografie zu „Merry Christmas Everyone“ ihre kreative Vielfalt. Es bereitete allen großen Spaß zur adventlichen Einstimmung beizutragen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und an den Schlossverein und Pfarrgemeinderat Spitz für die Einladung!

# Volksschule Weißenkirchen

## Willkommen im neuen Schuljahr!

Wir begrüßen all unsere Schülerinnen und Schüler im neuen Schuljahr, insbesondere unsere Schulanfänger. Ein schön gestalteter Gottesdienst im Garten durch unseren Pfarrer und das Verteilen von den Ö3 Schultüten hat den Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht. Schön, dass ihr alle da seid!

## Elternverein der Volksschule Weißenkirchen

Das Ende der pandemiebedingten Einschränkungen war auch für den Elternverein spürbar, denn beginnend mit dem Schulabschlussfest Ende Juni galt auch für den Elternverein wieder „Normalbetrieb“.

Die Neuwahl des Vorstandes Anfang Oktober brachte folgendes Ergebnis:

Elternvereinsobmann: Andreas Görlich

Obmann- Stellvertreterin: Anita Freund

Kassierin: Birgit Ettenauer

Kassier-Stellvertreterin: Marianne Gruber

Schriftführerin: Astrid Mang

Schriftführer-Stellvertreterin: Katharina Stundner

Im laufenden Schuljahr wurden bereits die Projektstage der 4. Klasse unterstützt, die schon im September stattgefunden haben und trotz des mäßigen Wetters ein tolles Erlebnis für die Kinder waren (Mariazell, Sommerrodelbahn Türnitz, ...). Für den Schitag Ende Februar wurde ebenfalls bereits eine Unterstützung vereinbart. Die Mittel dafür stammen aus den Mitgliedsbeiträgen, den Einnahmen aus den Aktivitäten des Elternvereins (Weihnachtskekserverkauf, Punschstand beim Christkindlmarkt am Steinertor, ...) und den freiwilligen Spenden bei den Veranstaltungen.

Die nächste geplante Veranstaltung ist die Weihnachtsfeier der Volksschule am 21.12.22 in der Wachauhalle, bei der sich der Elternverein um das leibliche Wohl der Gäste kümmern wird.

Der Elternverein der VS Weißenkirchen bedankt sich für die große Unterstützung und wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Ferien und eine gesundes und gutes Jahr 2023!

Andreas Görlich, Elternvereinsobmann VS Weißenkirchen







## Erstkommunikationskinder on Tour

Die Erstkommunikationskinder können sich über zahlreiche Unternehmungen freuen, welche von unserem Herrn Pfarrer organisiert werden. Es wird Zeit miteinander verbracht und schöne Erinnerungen werden geschaffen z.B. Beim Kekse backen (Danke an die Hofmeisterei Hirtzberger) und beim Alpaka Wandern.



## Weihnachtswerkstatt

Am Montag, 05.12., fand unsere Weihnachtswerkstatt statt. Dabei wurden auch die Vorschulkinder eingeladen und durften gemeinsam mit den Volksschulkindern Stationen machen. Lebkuchen verzieren, Nikolaus-Sackerl basteln, Geschichten vorlesen sowie Singen und Tanzen standen dabei auf dem Programm. Schön, dass ihr da wart, liebe Vorschulkinder!



# USC Weißenkirchen

## Wir feiern bald Geburtstag!

Nach einer sehr erfolgreichen Frühjahrssaison und einem Wachauer Kirtag, bei dem die Gäste endlich wieder ohne Auflagen und Einschränkungen feiern konnten, waren auch die Erwartungen für das Meisterschaftsjahr 2022/2023 besonders groß.

Leider war der Meisterschaftsverlauf im Herbst dann ganz anders als erwartet, auf einen guten Start folgte bei unserer ersten Mannschaft eine lange Durststrecke und erst im Saisonfinale stellten sich wieder kleinere Erfolge ein. Zu den verletzungsbedingten Ausfällen gesellte sich fehlendes Spielglück, aber man schaffte es auch nicht, sich den einen oder anderen Punkt zu erkämpfen. Für unsere „U23“ war der Herbst hingegen überwiegend erfolgreich und es gelang vier Nachwuchsspieler aus der letzten U15 zu integrieren und auf Platz vier in der Abschlusstabelle zu landen. Die aktuellen U15 belegt Platz zwei und die U13 etablierte sich in der Tabellenmitte. Für die U8, U9, U10 und U11 werden nach den gültigen ÖFB/NÖFV Vorgaben keine Tabellen mehr geführt, aber alleine die Tatsache, dass

der USCW sechs Jugendmannschaften führt bzw. an Spielgemeinschaften beteiligt ist und zusätzlich noch eine Bambini Trainingsgruppe betreut zeigt, welchen Stellenwert die Nachwuchsarbeit beim USCW hat.

Der Nachwuchs stand auch in der Sektion Tennis im Mittelpunkt des Geschehens, da Trainer Stefan Kranabetter, der in den letzten Jahren viele Nachwuchsspieler betreut hat, berufsbedingt sein Engagement in Weißenkirchen beenden musste. Sein Nachfolger ist Matthias Haubner, der sich sehr motiviert um die Tennis-Ausbildung in Weißenkirchen kümmert.

In wenigen Tagen beginnt das Jahr 2023 und der USCW hat natürlich schon damit begonnen, sich auf das Jubiläumsjahr und den 100. Geburtstag entsprechend vorzubereiten. Neben einer eigenen Webseite und dem Stickeralbum wird es 2023 auch eine Reihe von zusätzlichen Veranstaltungen geben und ich ersuche schon jetzt um tatkräftige Unterstützung in diesem besonderen Jahr, das nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause hoffentlich mit dem traditionellen Frühlingserwachen (4. März 2023) in der Wachauhalle starten kann.

Als Obmann des USC Weißenkirchen bedanke ich mich für die Unterstützung, die der Verein im Jahr 2022 durch die Marktgemeinde Weißenkirchen, das Land NÖ, die Sportverbände und durch private Sponsoren erhalten hat. Ohne diese Unterstützung könnte der Sportclub sein Angebot für die Kinder und Jugend in Weißenkirchen und der Umgebung nicht aufrechterhalten!

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an die vielen freiwillige Helfer und unsere Gäste bei unseren Veranstaltungen!

Der USC Weißenkirchen wünscht allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2023!

Andreas Görlich, Obmann USC Weißenkirchen





# News

## Bausprechtage 2023

der Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau

26. Jänner	27. Juli
23. Februar	31. August
30. März	28. September
27. April	19. Oktober
25. Mai	30. November
29. Juni	14. Dezember

Immer Nachmittags ab 13.00 Uhr. Bitte nur nach telefonischer Terminvereinbarung bei BAL Ing. Daniela Leitzinger 02715/2232213 oder per Mail [daniela.leitzinger@weissenkirchen-wachau.at](mailto:daniela.leitzinger@weissenkirchen-wachau.at) möglich.



## Sprechtage KOBV - Ortsgruppe Der Behindertenver- band

Eisentürgasse 11  
(Eingang Drinkweldergasse,  
3500 Krems) - Jeden  
1. und 3. Mittwoch im Mo-  
nat von 09.00 bis 10.30  
Uhr.

News

## Thomas Murth Martin

+43 664 914 41 13

+43 664 470 50 43

Ihre unabhängigen Versicherungsmakler



## Frohe Weihnachten

## und ein glückliches neues Jahr 2023!

Wir bedanken uns bei allen Kunden, Freunden und Partnern für die gute Zusammenarbeit und das erwiesene Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen eine **besinnliche Adventzeit** sowie viel **Glück und Gesundheit** im neuen Jahr!

## b&o beratungs- und optimierungs KG

Hauptstraße 15a, 3620 Spitz

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08:00-12:30 h

Zulassungsstelle: Mo-Do: 08:00-12:00 h, Fr: 08:00-13:00 h

Tel.: +43 2713 20210

E-Mail: [spitz@beratung-optimierung.at](mailto:spitz@beratung-optimierung.at)

# Besondere Anlässe



1



2



3



7



8



9

**1** Schwandl Gertrude und Franz feierten heuer ihre Diamantene Hochzeit, dazu gratulierten Bürgermeister Christian Geppner und GR Werner Geppner herzlichst.

**2** Bürgermeister Christian Geppner, Tochter Sonja Braun, Ehemann Eduard und Pfarrer Przemyslaw Kocjan gratulierten Gramel Gertrude herzlichst zu ihrem 80. Geburtstag.

**3** Friedrich Lehensteiner wurde im Rahmen einer großen Feier zu seinem 90. Geburtstagsjubiläum gratuliert.

**7** Die Sanierung aller Beschilderungen der historischen Gebäude wurde vollendet und von der Aktion Dorferneuerung des Landes NÖ gefördert. Ein herzliches Dankeschön an Raimund Korner und Heinz Rosenberger, für die Erfassung aller historischen Gebäude und an Leopold Remer für die Durchführung.

**8** Das Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung fand heuer am 2. und 3. Juli in Weißenkirchen statt. Als Ehrengäste konnten LABg. Sepp Edlinger sowie unser neuer Bezirkshauptmann, Mag. Günther Stöger, begrüßt werden. Das anschließende Fest wurde durch die Trachtenmusik Wösendorf, die Feuerwehr und den Sportclub Weißenkirchen gemeinsam vorbereitet.

**9** Am 9. August 2022 unternahmen die Mitarbeiter der Gemeinde sowie die Mitglieder des Gemeinderates einen Ausflug nach Mariazell um den Zusammenhalt des Teams auch außerhalb der Büroräumlichkeiten zu stärken.





4



5



6



10



11

**4** Anlässlich des 80. Geburtstages von Wachaumaler Erich Giese wurde am 25. Juni 2022 eine Jubiläumsausstellung eröffnet. Bei der Vernissage konnten neben Diözesanbischof Alois Schwarz die Präsidentin des Fördervereines unserer Wehrkirche, Stefanie Arco - Zinneberg, sowie dem Obmann des Fördervereines, Joschi Kitzler, auch der ehemalige Bezirkshauptmann, Hofrat Werner Nikisch, begrüßt werden.

**10** Weintaufe am 5. November 2022: Als Weinpate konnte heuer das Ex- Slalom- Ass Thomas Sykora gewonnen werden. Die Weinsegnung erfolgte durch Generalabt Holzinger vom Stift St. Florian. Nach der Segnung des Jungweines ging es hinunter in den Teisenhoferhof zum traditionellen Schießen auf die Schützenscheibe, die heuer bereits zum 20. Mal durch Wachaumaler Erich Giese gestaltet wurde.

**5** 10. Dezember 2022: Großes Fest im Hause Bürlein - Hermann Bürlein feiert im Kreise seiner Familie seinen 90. Geburtstag. Die Marktgemeinde gratuliert und wünscht noch viele Jahre in Gesundheit und voller Tatendrang.

**6** Erntedank in Weißenkirchen- Auf dem Bild mit den Erntegaben: Gudrun Kropf, Ludwig Hörmer und Edith Bernhard- Weixelbaum. Danke an alle, die dieses traditionelle Fest vorbereiten oder durch ihre Anwesenheit auszeichnen!

**11** Mit zwei höchst erfolgreichen Konzerten in der Wachauhalle in Weißenkirchen und im Martinssaal in Martinsberg machten die rund 50 Streicherschüler\*innen der Musikschulverbände Jauerling, Martinsberg, Ottenschlag, Paudorf-Gedersdorf und Wachau auf sich aufmerksam. Mit einem anspruchsvollen und abwechslungsreichen Programm und viel Begeisterung spielten die 3 Orchestergruppen vor voll gefüllten Konzertsälen auf. Herzlichen Dank an die vielen Unterstützer, die dieses so wertvolle Projekt ermöglicht haben!



Raiffeisenbank  
Krems



**RAIFFEISEN  
WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR.**  
WIR MACHT'S MÖGLICH.



[raiffeisen.at](https://www.raiffeisen.at)

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Krems eGen, Dreifaltigkeitsplatz 8, 3500 Krems